

FÖRDERVEREIN

für den Bunten Kreis Bayreuth e. V.

Um die Arbeit des Bunten Kreises Bayreuth, eine Einrichtung der Klinikum Bayreuth GmbH, zu sichern und zu unterstützen, gründete ein engagierter Kreis von Menschen 2009 den Förderverein für den Bunten Kreis Bayreuth e. V.

Der Bunte Kreis Bayreuth bietet zur sozialmedizinischen Nachsorge nach dem Modell Bunter Kreis u.a. auch die psychosoziale Begleitung im Perinatalzentrum sowie ein Elterncafé an.



Der Bunte Kreis Bayreuth / Klinikum Bayreuth GmbH ist Mitglied im Bundesverband Bunter Kreis e. V. Deutschland.

Seit Juni 2012 übernimmt der Förderverein die Trägerschaft für die Harl.e.kin-Nachsorge am Standort Bayreuth und unterstützt diese. Die Harl.e.kin-Nachsorge wird durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert und durch die medizinische Abteilung der Frühförderung Bayern fachlich begleitet.

Auch Sie können diese wertvolle Arbeit mit Ihrer Spende unterstützen. Ihre Spende ist steuerlich abzugsfähig.

Spendenkonten:

Förderverein DE15 7806 0896 0006 1926 88
Harl.e.kin DE59 7806 0896 0106 1926 88
BIC GENODEF1H01 | VR Bank Bayreuth-Hof eG

Wollen Sie Mitglied im Förderverein werden, so nutzen Sie bitte den Mitgliedsantrag, der sich über den QR-Code öffnen lässt.



DER FÖRDERVEREIN UNTERSTÜTZT die Angebote des Bunten Kreises Bayreuth

-  Akuthilfe für Eltern, die unter Diagnoseschock stehen
-  Krisenbegleitung in der Klinik und beim Übergang nach der Entlassung nach Hause
-  Pflegenachsorge und -begleitung sowie -beratung durch Kinderkrankenschwestern
-  psychologische Begleitung, Seelsorge und Trauerbegleitung
-  psychosoziale Beratung und Unterstützung bei allen organisatorischen und rechtlichen Fragen (Antragstellungen, Elterngeld, Hilfsmittel, Kuren ...)
-  Vernetzung zu Frühförderinrichtungen und anderen weiterbehandelnden Ärzten/-Innen, Therapeuten/-Innen, Kliniken und sonstigen Stellen
-  Unterstützung bei der Vermittlung finanzieller Hilfen
-  Kontaktangebote zu Selbsthilfegruppen, Initiativen, Spezial-/Fachzentren

und die Harl.e.kin-Nachsorge am Standort Bayreuth

-  bei Fragen bzgl. Pflege, Versorgung und Ernährung des Kindes zu Hause
-  bei Fragen zur Entwicklung des Kindes
-  bei Unsicherheiten im Umgang mit dem Kind z. B. beim Füttern, Schlafen oder bei häufigem Schreien
-  bei sozialrechtlichen Fragen
-  bei Fragen rund um die neue familiäre Situation
-  beim ersten Kinderarztbesuch und bei der Kontaktaufnahme zu anderen Einrichtungen und zur Hebamme



**DER FÖRDERVEREIN FÜR DEN
BUNTEN KREIS BAYREUTH E.V.**

**Hilfe braucht
Hilfe!**

Nachsorge für Familie mit Früh- und Risikogeborenen, schwer, chronisch kranken und behinderten Kindern.

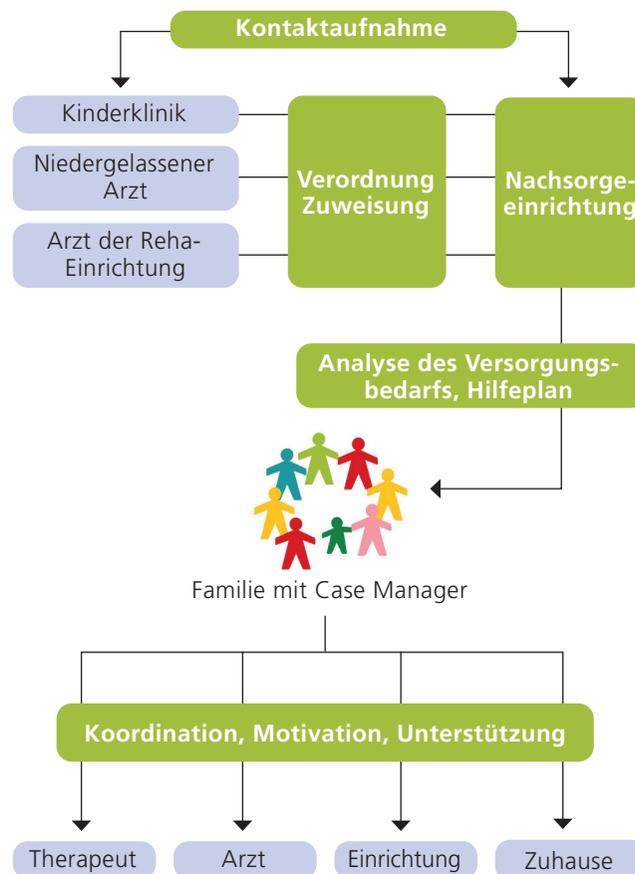
DER FÖRDERVEREIN FÜR DEN BUNTEN KREIS BAYREUTH

will mit seiner Arbeit weiterhelfen bei ...

-  der Begleitung, Beratung und Anleitung der Eltern bei Bedarf über den Rahmen der Finanzierung durch die Krankenkasse (sozial-med. Nachsorge Modell Bunter Kreis) oder das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration (Harl.e.kin – Nachsorge für Früh- und Risikogeborene)
-  Sorgen, die durch eine zu frühe und schwere Geburt (perinatale Belastungen) entstanden sind
-  der wichtigen Aufgabe, die aufsuchende Arbeit sicher zu stellen (Hausbesuche, Begleitungen zu anderen Netzwerkpartnern z. B. Therapien, Arzt/Ärztin)
-  der Begleitung von Familien auch nach dem Tod eines Kindes
-  alleinerziehenden Müttern oder Vätern, um deren Familiensituation zu stärken
-  Familien, die im sozialen Umfeld keine Ressourcen haben (keine Großeltern oder weitere Angehörige in der Nähe) und dafür in ein unterstützendes entlastendes System vernetzt werden können
-  Familien mit Migrationshintergrund – um auch hier eine Erkrankung oder andere belastende Faktoren nicht zur Belastung für die Kinder werden zu lassen
-  Familien in finanziellen Notlagen mit einem erkrankten Kind oder mit einem Früh- und Risikogeborenen und dafür Unterstützung, Begleitung und Schutz zukommen lassen
-  der Unterstützung für eine glückliche und sichere Kindheit

SOZIALMEDIZINISCHE NACHSORGE

Eine kostenfreie Leistung



Schon in der Klinik nehmen die Nachsorge-Mitarbeiter Kontakt mit den betroffenen Familien auf. Sie bereiten die ambulante Weiterbetreuung vor, leiten an, beraten die Familien im häuslichen Umfeld und vernetzen zu den erforderlichen Hilfsangeboten, Ärzten und Therapeuten. Die Begleitung geschieht bedarfsorientiert durch Case-Manager, Ärzte, Psychologen, Pflegenden und Sozialpädagogen.

Die im Folder gewählte männliche Form bezieht sich immer zugleich auf weibliche und männliche Personen.

„ES GLEICHT EINEM WUNDER ...“

„Heute, Jahre nach der überhasteten Ankunft unseres kleinen Kämpfers, denken wir immer wieder an diese schwere Zeit. Unser kleiner Leon – ein winziges Wesen mit knapp 700 g – mit dem wir bange Wochen und Monate auf der Intensivstation erlebt haben, dann ein nervenaufreibendes Jahr zu Hause mit Überwachungsmonitor und Sauerstoff und heute ein lustiger, kleiner Sonnenschein. Wir hätten aber alle miteinander diesen Kampf nicht so unbeschadet überstanden, wenn wir nicht die professionelle, aber gleichzeitig auch herzliche und einfühlsame Hilfe durch die Schwestern und Ärzte und im Anschluss durch die Mitarbeiter vom BUNTEN KREIS erhalten hätten. Wir sagen Danke!“

✔ Leon, der kleine Kämpfer.

